

Protokoll der Mitgliederversammlung am 08.04.24 um 19Uhr

Ort: 88. Oberschule Musik-Zimmer
Versammlungsleiter: Stefan Kempe
Protokoll: Rahel Kempe

Die Versammlung wurde mit Agenda am 07.03.24 eingeladen (per Email bzw. per Brief), d.h. satzungsgemäß 4 Wochen vor dem Termin.

1. Begrüßung durch Herrn Kempe
2. Wahl der Versammlungsleitung (Herr Kempe) und der Protokollführerin (Frau Kempe), jeweils einstimmig
3. Bestätigung der Tagesordnung (einstimmig)
Feststellung der Beschlussfähigkeit (8 Teilnehmer, siehe Anwesenheitsliste)
Die Versammlung ist laut Satzung mit der Anzahl der erschienenen und stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig (z.Zt. 106 Mitgliedern insgesamt).
4. Die aktuelle Situation des Vereins (im Zeitraum Sep23 bis Apr24)
 - a) Bericht des Vorstandes durch Herrn Kempe
 - b) Kassenbericht 2023 (Jahresabschluss) durch Herrn Kempe
Herr Horeni fragt, wieso das Eigentum der Grundschule nach der Teilung am 31.12.23 weiter angewachsen ist.
Antwort Herr Kempe: Ursache sind die Jahresbeiträge der Mitglieder, die in den Förderverein der Grundschule gewechselt sind.
Kassenbericht per 31.03.24) durch Herrn Kempe
 - c) Bericht der Kassenprüferin 2023 (bis 31.05.22) durch Frau Greulich
 - d) Entlastung des alten Vorstandes für 2023
5. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüferin
Für den Vorstand kandidieren 3 Mitglieder. Herr Kempe stellt die drei Kandidaten vor. Herr Horeni fragt bzgl. Herrn Venter nach (Erklärung durch Frau Mierisch, Herr Kempe zeigt Bereitschaftserklärung von Herrn Venter vom 05.02.24).
Als Wahlverfahren wird eine offene Wahl (einstimmig) und getrennte Wahl der einzelnen Kandidaten entschieden (Forderung von Herrn Horeni).

Wahl:

- | | | | |
|---|-------|---------|---------------|
| a) Herr Stefan Kempe
als Vorsitzender | 8x JA | 0x NEIN | 0 Enthaltung |
| b) Frau Annett Mierisch
als Schatzmeisterin | 8x JA | 0x NEIN | 0 Enthaltung |
| c) Herr Dennis Venter
als Schriftführer/Stellvertreter | 7x JA | 0x NEIN | 1x Enthaltung |
- Die Genannten nehmen ihre Wahl an.

6. Neuwahl der Kassenprüferin
Als Kassenprüferin kandidiert erneut Frau Greulich.

Wahl:

- | | | | |
|--|-------|---------|---------------|
| d) Frau Heike Greulich
als Kassenprüferin | 8x JA | 0x NEIN | 0x Enthaltung |
|--|-------|---------|---------------|
- Frau Greulich nimmt ihre Wahl an.

Herr Kempe gratuliert den Gewählten. Er bedankt sich beim alten Vorstand und der Kassenprüferin mit Blumen für die geleistete Arbeit.

7. Anfragen und Sonstiges

a) Garderobenschränke

Herr Kempe stellt zur Diskussion, ob nach Auszug der Grundschule die Vermietung der Garderobenschränke als Möglichkeit genutzt wird, den Förderverein mit zusätzlichen finanziellen Mitteln für seine Arbeit auszustatten. Andere Schulgemeinschaften haben eine derartige Grundsatzentscheidung getroffen. Die Finanzierung zusätzlicher Garderobenschränke durch den Förderverein ist mit den derzeitigen eigenen Mitteln nicht möglich.

Herr Horeni spricht sich in seiner Eigenschaft als Elternvertreter gegen eine weitere finanzielle Belastung der Eltern aus. Sollte der Förderverein ein derartiges Ansinnen haben, kann dieser das zur nächsten Elternratssitzung zur Diskussion vorstellen.

Herr Kuchs sagt eine notwendige Wartung bzw. Reparatur der Garderobenschränke durch den Hausmeister zu. Er lässt offen, ob für weitere Garderobenschränke Mittel der Stadt beantragt werden können oder ob diese Mittel z.B. durch einen Spendenlauf aufgebracht werden können.

Frau Schöne spricht sich gegen eine Vermietung der Garderobenschränke durch den Förderverein aus. Es ist nicht logisch und nicht zumutbar, dass die Eltern in irgendeiner Form erst für die Anschaffung der Garderobenschränke belastet werden und dann ein weiteres Mal für die Nutzung.

Konsens nach der Diskussion: Idee wird nicht weiter verfolgt.

b) Feuerwehr-Truppmann

Herr Kempe berichtet von Idee des Fördervereins, das die 9. Klassen im ersten Schulhalbjahr als wahlobligatorischen Unterricht eine Ausbildung zum Feuerwehr-Truppmann absolvieren können. Das Projekt wird seit Okt23 von der Schulleitung zusammen mit der Berufsfeuerwehr der Stadt Dresden und der Freiwilligen Feuerwehr Pillnitz bearbeitet. Projekttag der 8. Klassen in vorletzter Schulwoche, Einschreiben am letzten Schultag, insgesamt 80 Unterrichtseinheiten, Prüfung im Feb25, Finanzierung der Kleidung, Ausbilder und Unterrichtsmaterialien derzeit in Arbeit. Vorteile: 1. Hilfe-Kurs (Fahrschule), Förderung ehrenamtliches Engagement, Sicherung der Zukunft für die FFW Pillnitz, Erhöhung Attraktivität des Schulstandortes. Der Förderverein hat dieses Projekt am 15.04.24 bei der Ferry-Porsche-Challenge zwecks Förderung eingereicht.

Herr Kuchs betont den Arbeitsstand des Projektes. Wenn notwendig, Beginn erst im Schuljahr 2025/26. Es handelt sich nicht um einen wahlobligatorischen Unterricht, sondern um ein GTA-Projekt. Die Finanzierung soll auch im Wesentlichen über GTA-Mittel erfolgen (wie an der Oberschule Kreischa).

Frau Schöne äußert ihre Verwunderung, dass die Kleidung nicht von der Feuerwehr gestellt wird.

c) WLAN-Hotspots

Herr Kempe fragt bei Herrn Kuchs nach, ob die 4 seit Jan21 vom Förderverein finanzierten WLAN-Hotspots nach dem Ende dieses Schuljahres noch benötigt werden.

Herr Kuchs bestätigt, dass das in den letzten Monaten installierte Schul-WLAN im neuen Schuljahr auch von den Schülern genutzt werden kann. Die WLAN-Hotspots des Fördervereins werden damit ab Jul24 nicht mehr benötigt.

d) Vereinfachung Beitragskassierung

Herr Kempe stellt zur Diskussion, ob die jährliche Beitragskassierung mittelfristig ausschließlich auf eigene Überweisung umgestellt wird (Termin im Oktober). Bei fehlender Überweisung bis Dezember erfolgt nach einer Erinnerung automatisch der Ausschluss. Ziel ist Reduzierung des Aufwandes für die Schatzmeisterin. Bei der Umstellung besteht aber die Gefahr des Verlustes einer nicht unerheblichen Anzahl an Mitgliedern. Eine Änderung muss in der Beitragssatzung geregelt werden. Diese ist nicht Bestandteil der Vereinssatzung und muss nicht über den Notar beim Amtsgericht eingereicht werden.

Herr Horeni schlägt vor, die Kassierung mit einem automatischen Lastschrift-Verfahren zu realisieren. Die Sparkasse bietet diesen Service an. Der Aufwand fällt nur einmalig an. Herr Kempe will sich bei der Sparkasse informieren.

Konsens nach der Diskussion: Beitragskassierung mit der Zeit auf Lastschriftverfahren umstellen. Aufnahme neuer Mitglieder künftig ohne die Option Selbstüberweisung des Mitgliedsbeitrags. Der Vorstand entscheidet dazu in einer Vorstandssitzung (Änderung Beitragssatzung und Beitrittserklärung).

e) Herr Kuchs bedankt sich beim Förderverein für dessen kontinuierliche Arbeit, die zu einer festen Größe im Schulleben geworden sei.

Die Versammlung wurde um 20Uhr geschlossen.

.....
Protokollführerin Rahel Kempe

.....
Vorsitzender Stefan Kempe